

NEUVORSTELLUNGEN DER DIE-BIBLIOTHEK II/13

Erwachsenenbildung/Weiterbildung: System, Geschichte, Theorien.....	2
Praxisbereiche	4
Management und Organisation.....	11
Lehren und Lernen	13
Internationale Perspektiven.....	13
Grundlagen der Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung	19
Aus den Bezugswissenschaften	24

ERWACHSENENBILDUNG/WEITERBILDUNG: SYSTEM, GESCHICHTE, THEORIEN

0621 ZIM B

Lernendenorientierung

: Studierende im Fokus / Tobias Zimmermann, Fraziska Zellweger (Hrsg.). - 1. Aufl.
- Bern : HEP-Verl., 2012. - 142 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Erwachsenenbildung ; Student ; Schweiz ; Hochschuldidaktik ; Lebenslanges
Lernen ; Lehre ; Aufsatzsammlung

0121 SCH B

Weiterbildungsbeteiligung als Teilhabe- und Gerechtigkeitsproblem

/ Burkhard Schäffer, Olaf Dörner (Hrsg.). - München : Utz, 2012. - 93 S. : Ill.

SW: Weiterbildung ; Bildungsbeteiligung ; Gerechtigkeit ; Partizipation ;
Dokumentation ; International ; Aufsatzsammlung

Lebenslanges Lernen in Form von Weiterbildung ist Dreh und Angelpunkt einer vor allem bildungspolitisch und normativ geführten Debatte. In dieser wird Bildung als zentraler Schlüssel für Demokratisierung, Freiheit und (Chancen-) Gleichheit angesehen. Oft wird sogar Teilhabe an Weiterbildung mit gesellschaftlicher Teilhabe gleichgesetzt. Was aber, wenn nicht alle Menschen an institutionalisierten Weiterbildungsangeboten teilhaben können oder wollen? Die Weiterbildungsbeteiligungsquoten liegen seit Jahrzehnten unter 50%. Insofern hätten weiterbildungsaktive gegenüber weiterbildungsabstinenten Gruppen einen großen Vorteil: Mit Weiterbildungsbeteiligung wären generell höhere gesellschaftliche Teilhabechancen verbunden. Der Band widmet sich der Frage, inwieweit solche Annahmen zutreffend sind und diskutiert dies in gerechtigkeits-theoretischen und -empirischen Perspektiven. Es geht um soziale und kulturelle Voraussetzungen der Beteiligung bzw. Nichtbeteiligung an Weiterbildung und darum, welche Erklärungen und Befunde zur Nicht-Beteiligung an Weiterbildung auf Probleme der Teilhabe und Gerechtigkeit verweisen. (Verlag)

0650 AMO B

Kultur - Ökonomie - Globalisierung

: eine Erkundung von Rekalibrierungsprozessen in der Bildungspolitik / Karin Amos ; Josef Schmid ; Josef Schrader ; Ansgar Thiel [Hrsg.]. - 1. Aufl. - Baden-Baden : Nomos, 2013. - 227 S. : graph. Darst.

SW: Bildungspolitik ; Bildungssystem ; Vergleichende Erziehungswissenschaft ;
Globalisierung ; Hochschulbildung ; Berufsbildung ; Hochschulpolitik ; Elite ;
Wettbewerb ; Europa ; Deutschland ; Schulsystem ; Bildungsdefizit ; Bildung ; Türkei ;
Lettland ; Weiterbildungssystem ; Aufsatzsammlung

Das Bildungswesen unterliegt einem Wandlungsprozess; PISA oder Bologna sind dafür bekannte Stichworte. Welche Einflüsse sind hier am Werk? Wie wichtig sind normativer Druck, wissenschaftliche Expertise und die Ausrichtung an universalisierten Werte- und Deutungsmustern? Spielen nationales Kulturerbe und Politik angesichts der Mahlröme der Globalisierung noch eine Rolle? (Verlag)

0110 FIS B

Fischell, Marcel:

Die Architektur Lebenslangen Lernens unter weiterbildungsrechtlicher Regulation / von Marcell Fischell. - 1. Aufl. - Baltmannsweiler : Schneider Verl. Hohengehren, 2013. - 339 S. : graph. Darst.

SW: Lebenslanges Lernen ; Weiterbildungsrecht ; Weiterbildung ;
Institutionalisierung ; Geschichte ; Bildungspolitik

Lebenslanges Lernen ist ein erziehungswissenschaftliches wie auch gesellschaftliches Ziel. In seinen Zielen kann es auch als „zweite Bildungsexpansion“ bezeichnet werden. Im Gegensatz zum institutionellen Ausbau ist mit dem Lebenslangen Lernen die Expansion in verschiedene gesellschaftliche Bereiche verknüpft, was mit Lernprozessen außerhalb klassischer Lernarrangements verbunden ist. Dem Weiterbildungssektor kommt dabei eine entscheidende Funktion zu. Da die programmatische Formel bislang noch nicht in entsprechende Strukturen umgesetzt ist, verzeichnet die Weiterbildung seit Jahren eine widersprüchliche Entwicklung, wie durch umfangreiche Forschungsergebnisse belegt wird. Bekannte Defizite und Unzulänglichkeiten stehen im Mittelpunkt dieser Arbeit, in der zentral nach der öffentlichen Verantwortung für den Weiterbildungssektor gefragt wird, wobei ordnungspolitische wie auch bildungsrechtliche Steuerungsoptionen ins Zentrum rücken. Erst eine weitere gesetzliche Regulierung, die als Garant einer staatlichen Verantwortungsübernahme wirkt, kann die Grundlage für eine Systemarchitektur des Lebenslangen Lernens bilden.

0111 NUI B

Nuissl, Ekkehard:

Evaluation in der Erwachsenenbildung / Ekkehard Nuissl. - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 134 S. : graph. Darst.

SW: Erwachsenenbildung ; Evaluation ; Evaluationsforschung ; Begriff ; Einführung ;
Weiterbildungssystem

Evaluationen im Hochschul- und Schulbereich sind weit verbreitet und werden auch in der Erwachsenenbildung immer selbstverständlicher. Für Studierende der Erwachsenenbildung ist es daher umso wichtiger, sich mit Evaluationen und ihren Ergebnissen systematisch auseinanderzusetzen. Der Studententext führt in die weiterbildungspolitische und -wissenschaftliche Debatte ein. Erläutert werden Begriffe und Methoden der Evaluation in der Erwachsenenbildung: Allgemeine

(historische und theoretische) Grundlagen; Auflistung der Evaluationsfelder in der Weiterbildung, Methoden der Datenerhebung, -interpretation und -bewertung; Umgang mit den Ergebnissen (Verlag)

Online

Borgwardt, Angela:

Internationalisierung der Hochschulen [Elektronische Ressource] : Strategien und Perspektiven / Angela Borgwardt. - 1. Aufl., [Electronic ed.] - Berlin : Friedrich-Ebert-Stiftung, 2012. - 56 S. : PDF-Format

SW: Hochschule ; Universität ; Deutschland ; Internationalisierung ; Lehre ; Forschung ; Wettbewerb ; Bildungspolitik

PRAXISBEREICHE

0204 KUE B

Historisches Wissen

: geschichtsdidaktische Erkundungen zu Art, Tiefe und Umfang für das historische Lernen / Christoph Kühberger (Hrsg.). - Schwalbach/Ts. : Wochenschau-Verl., 2012. - 301 S. : graph. Darst.

SW: Geschichtsunterricht ; Lernen ; Wissen ; Fachdidaktik ; Kompetenz ; Aufsatzsammlung

Welches historische Wissen benötigt man für das historische Lernen? Die Diskussionen um den Erwerb historischer Kompetenzen der letzten Jahre lösten viele geschichtsdidaktische Fragen aus, so auch die Frage nach Art, Tiefe und Umfang des historischen Wissens. Dieser lange Zeit aus den Augen verlorene Bereich stellt sich im Licht der aktuellen Auseinandersetzungen zwischen Geschichtsdidaktik, Geschichtstheorie und Kognitionspsychologie als ein produktiver Katalysator heraus, der verschiedene Ansätze in eine sinnvolle Synthese setzt. Der Band versammelt dazu dreizehn Beiträge von Fachdidaktikern/-innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz und spiegelt so den Diskussionsstand der Disziplin in einem dichten Prisma wider. Die einzelnen Aufsätze führen in empirische Sachlagen ein, nehmen ältere Diskussionsstränge des Faches auf und verknüpfen sie mit aktuellen geschichtsdidaktischen Debatten. Aus diesem Grund werden der Stellenwert des Fakten- und Kanonwissens, die Einbindung von Wissen in Kompetenzmodelle, die Erstellung von domänenspezifischen Wissensmodellen, der Zusammenhang zwischen Wissen und Deutung, Orientierung bzw. Imagination, der Rang des konzeptionelles Wissen sowie subjektiver Theorien uvm. erörtert. (Verlag)

0331 SCH B

Schmidt, Elke-Heidrun:

Altersbilder in der Erwachsenenbildung : ältere Menschen im Spiegel westdeutscher Volkshochschulprogramme ; Längsschnittuntersuchungen 1950 - 2000 / Elke Heidrun Schmidt. - Hamburg : Kovac, 2013. - 392 S. : graph. Darst.

SW: Sozialwissenschaft ; Pädagogik ; Erwachsenenbildung ; Altenbildung ; Volkshochschule ; Programmanalyse ; Alter ; Stereotyp ; Theorie ; Demographie ; Lebenslanges Lernen ; Geschichte 1950-2000

"Das Alter hat Konjunktur" - vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der zunehmenden Kapitalkraft der älteren Generationen gilt dies auch für die Erwachsenenbildung. Einerseits ist die Vorstellung vom zwangsläufig defizitären Alter seit 40 Jahren als falsch erkannt; andererseits aber scheint es, dass die Altersgruppen, denen eine "Sonderbehandlung" angetragen wird, immer jünger werden. Die auch in Lehrgangstiteln zunehmend beliebten Etikettierungen "50plus", "55plus", "60plus" usw. gaben den Anstoß für die Autorin, sich in ihrer Studie mit der Frage nach den Altersbildern in der Erwachsenenbildung zu befassen. Ihre Annäherung erfolgt dabei über eine - in dieser Form und Ausführlichkeit erstmals vorgelegte - Programmanalyse als Längsschnittuntersuchung anhand westdeutscher Volkshochschulprogramme aus mehr als 50 Jahren. Auf Basis eines ausführlich hergeleiteten Referenzrahmens zur Identifizierung und Kategorisierung von in Ankündigungstexten aufscheinenden Altersbildern entwickelt die Autorin eine Typologie von Veranstaltungsankündigungen zur Altersbildung, die zugleich auf die bekannten Alterstheorien Bezug nimmt. Hiervon ausgehend erfolgt eine von den 1950er Jahren bis in die frühen 2000er Jahre reichende Gegenüberstellung der Altersdiskurse in Gesellschaft, Fachwissenschaft und Erwachsenenbildungspraxis. Dank vieler Textbeispiele aus mehr als fünf Jahrzehnten und eines kulturgeschichtlichen Ansatzes, der auch Alltagsquellen berücksichtigt, entsteht so nicht nur eine Geschichte des Wandels von der Vorstellung davon, wie Ältere lernen, sondern darüber hinaus eine aufschlussreiche und spannende, mögliche Ursachen und Wechselbezüge aufzeigende Nachzeichnung der Entwicklung des Altersbildes in der Bundesrepublik Deutschland von 1950 bis in die Gegenwart. Ausblicke auf zukünftige Felder der Altersbildung und auf Möglichkeiten zur Überwindung von Generationenbarrieren durch Lebenslanges Lernen und "Age Mainstreaming" geben wichtige Anstöße für die aktuelle Praxis der Altersbildung. (Verlag)

0200 TRU B

Trumann, Jana:

Lernen in Bewegung(en) : politische Partizipation und Bildung in Bürgerinitiativen / Jana Trumann. - Bielefeld : Transcript-Verl., 2013. - 296 S. : graph. Darst.

SW: Bürgerinitiative ; Politische Beteiligung ; Politische Bildung ; Deutschland

Prominente Beispiele des Aufbegehrens gegenüber politischen Entscheidungen, wie etwa jüngst Stuttgart 21, haben die Frage politischer Partizipation verstärkt in die öffentliche Diskussion gerückt. Seitens der Politiker wird eine stärkere Beteiligung der Bevölkerung meist mit der Begründung mangelnder politischer Kompetenz abgelehnt. Jana Trumann geht dieser Unterstellung nach, indem sie politische Lern-Handlungspraxen am Beispiel von Bürgerinitiativen aufgreift und aus subjektwissenschaftlicher Perspektive lerntheoretisch analysiert. Das Buch stellt einen vielschichtigen politischen Lern-Handlungsraum vor, der wichtige Aspekte für die bildungs- und politikwissenschaftliche Diskussion liefert. (Verlag)

0331 LOT B

Lottmann, Ralf:

Bildung im Alter - für alle? : Altersbilder, Ziele und Strukturen in der nachberuflichen Bildung in Deutschland und den USA / Ralf Lottmann. - Bielefeld : Bertelsmann, 2012. - 294 S. : graph. Darst.

SW: Vereinigte Staaten ; Deutschland ; Bildungsforschung ; Bildungsangebot ; Alter ; Entwicklungsphase ; Altenbildung ; Theorie ; Lernen

Lebenslanges Lernen muss nicht mit Beginn des Rentenalters enden. Bildung nach dem Beruf nimmt in der alternden Gesellschaft einen immer größeren Stellenwert ein. Wie ist die Altersbildung strukturiert? Welches Bild haben die Lehrenden von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Angebote? Die Studie untersucht auf der Basis von Mikrozensus-Daten aus Deutschland und den USA, wer an Bildungsangeboten im Alter teilnimmt und welche Motivationen die Teilnehmenden antreiben. Die Auswertung von Experteninterviews macht Altersbilder bei den Lehrenden sichtbar und zeichnet die Verständnisweisen der Akteure in den USA und in Deutschland nach. Weitere Kapitel befassen sich mit den Bildungsangeboten und der Bildungsnachfrage in der Altersbildung sowie mit der Bildungspartizipation von Menschen über 54 Jahren. (Verlag)

0364 FEI B

Alphabetisierung für Erwachsene

/ Hrsg: Diana Feick ; Anja Pietzuch ; Karen Schramm. - 1. Aufl. - München : Klett-Langenscheid, 2013. - 214 S. : Ill., graph. Darst. + 1 DVD-Video

SW: Alphabetisierung ; Erwachsenenbildung ; Lehrbuch

Diese Einheit enthält eine umfassende Zusammenstellung aktueller, wissenschaftlich fundierter und praxisnaher Grundlagen der Alphabetisierungsarbeit mit erwachsenen Migranten in Deutschland.

0364 WEB B

Ökonomische Grundbildung für Erwachsene

: Ansprüche und Grenzen, Zielgruppen, Akteure und Angebote - Ergebnisse einer Forschungswerkstatt / Birgit Weber ; Iris van Eik ; Petra Maier (Hrsg.). - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 78 S.

SW: Ökonomische Bildung ; Verbrauchererziehung ; Grundbildung ; Bildungsbedarf ; Bildungsangebot ; Zielgruppe ; Forschungsergebnis

Eine gute ökonomische Grundbildung soll helfen, individuellen finanziellen Problemen und existenziellen Krisen vorzubeugen. Sie ist gleichzeitig eine wichtige Voraussetzung für eine aktive und eigenverantwortliche Teilhabe an der Gesellschaft. Wie aber können Erwachsene als Zielgruppe erreicht werden? Welche Bedarfe haben sie? Welche Angebote existieren? Was müsste und was kann ökonomische Grundbildung für Erwachsene leisten und wo sind ihre Grenzen? Um diese Fragen zu klären, wurde vom BMBF eine Forschungswerkstatt initiiert, deren Ergebnisse in diesem Buch dokumentiert werden. Die Themen des Bandes reichen von der Bedeutung ökonomischer Grundbildung für Erwachsene über die Konzeption von Bildungsangeboten, den objektiven und subjektiven Bedarfen der Zielgruppen, der Vielfalt der Angebote, den Diskrepanzen zwischen Bedarf und Nachfrage bis zu den Kompetenzanforderungen. (Verlag)

0230 BOC B

Handbuch kulturelle Bildung

/ Hildegard Bockhorst ... (Hrsg.). - München : kopaed, 2012. - 1080 S.

SW: Kulturelle Bildung ; Kulturpädagogik ; Kultur ; Begriff ; Kulturtheorie ; Kulturelle Einrichtung ; Bildungseinrichtung ; Aufsatzsammlung

Was ist Kulturelle Bildung? Was sind ihre theoretischen Grundlagen? In welchen Handlungsfeldern, Kunstsparten, Kultur- und Bildungseinrichtungen, Kontexten und Wirkungsformen findet sie statt? Obwohl Kulturelle Bildung seit einigen Jahren in aller Munde ist und zahlreiche Positionspapiere, Stellungnahmen, Modelle und Projekte ihre Aktualität und Bedeutung betonen, gab es bisher keine Gesamtdarstellung eines von vielen Expertinnen und Experten getragenen Verständnisses Kultureller Bildung. Das Handbuch Kulturelle Bildung versammelt nun erstmals systematisch über 180 Beiträge von fast ebenso vielen Autorinnen und Autoren, die Theorie und Praxis der Kulturellen Bildung umfassend darstellen. Teil I widmet sich den anthropologischen, pädagogischen, ästhetischen und gesellschaftlichen Fundamenten. Teil II entfaltet und bündelt die Komplexität und Vielfalt der Praxis Kultureller Bildung in Bezug auf ihre unterschiedlichen Orte, Zielgruppen und Themen und ihre politischen Dimensionen im Dreieck von Jugend-, Bildungs- und Kulturpolitik. Dieser erste kollektive Gesamtüberblick versucht das Besondere der Kulturellen Bildung darzustellen - auch in Differenz zu anderen Disziplinen und Bildungsfeldern. Das Handbuch wendet sich damit sowohl an

Praktikerinnen und Praktiker aus kulturpädagogischen und kulturvermittelnden Professionen als auch an Lernende und Lehrende in Studium und Forschung (Verl.)

0245 FOR B

Gesellschaftliche Teilhabe trotz Schulden?

: Perspektiven interdisziplinären Wissenstransfers / Forschungscluster

"Gesellschaftliche Abhängigkeiten und soziale Netzwerke" (Hrsg.). - Wiesbaden : Springer VS, Verl. für Sozialwiss., 2012. - 222 S. : graph. Darst.

SW: Gesellschaft ; Verbrauchererziehung ; Hauswirtschaft ; Ökonomische Bildung ; Schulden ; Partizipation ; Beratung ; Netzwerk ; Kongress

Die Überschuldung privater Haushalte stellt eine zunehmende gesellschaftliche Herausforderung dar. Datenbestände wissenschaftsbasierter Sozialberichterstattung weisen auf einen Anstieg der strukturellen Überschuldung hin. Die Mehrzahl der Betroffenen gehört einer Schuldnergruppe an, die sich durch eine hohe Überschuldungsintensität auszeichnet, wobei regelmäßig mehrere Indikatoren für das einzelne Schuldnerschicksal verantwortlich sind. Insbesondere dieser beständige Schuldnersockel wirft Fragen gesellschaftlicher Partizipation auf. Dieser Band beleuchtet das Verhältnis von Schulden und gesellschaftlicher Teilhabe aus den Blickwinkeln der unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen in Vergangenheit und Gegenwart. Er öffnet den Blick auf die verschiedenen Teilhabeformen und die Bedingungen für die Verwirklichung sozialer Teilhabechancen, die neben dem Vorhandensein von materiellen Ressourcen und Rechtsansprüchen sowohl individuelle Fähigkeiten als auch gesellschaftliche Rahmenbedingungen zur Voraussetzung haben. (Verlag)

0358 ERN B

Praxis geschlechtersensibler und interkultureller Bildung

/ Sven Ernstson ; Christine Meyer (Hrsg.). - Wiesbaden : Springer, 2013. - 306 S. : Ill.

SW: Interkulturelle Bildung ; Interkulturelle Erziehung ; Geschlechtererziehung ; Frühkindheit ; Berufsausbildung ; Hochschule ; Weiterbildung ; Aufsatzsammlung

Sozialpädagogische Arbeits- und Aufgabenfelder unterliegen einer besonderen gesellschaftlichen Verantwortung in Bezug auf die geschlechtersensible Entwicklung von Mädchen und Jungen oder in Bezug auf die besondere Berücksichtigung und Förderung von Menschen mit Migrationshintergrund in bestehenden Bildungssystemen und Beschäftigungsverhältnissen. Dazu gehört vor allem die Gestaltung kultureller und sozialer Vielfalt im Hinblick auf die Gleichstellung von Frau und Mann oder die Antidiskriminierung von Menschen. Die AutorInnen greifen die Themenschwerpunkte "Gender" und "Interkulturalität" durch alle Ebenen der Bildung, vom Kindergarten bis zur Universität sowie Fort- und Weiterbildung auf, stellen Praxisprojekte als best-practice Beispiele vor und präsentieren die Vielfalt praktischer Konzepte. (Verlag)

0245 BEN B

Bender, Nina:

Selbstreguliertes Geldmanagement bei jungen Erwachsenen / Nina Bender. - Frankfurt am Main : Lang, 2012. - XVII, 264 S. : graph. Darst.

SW: Junger Erwachsener ; Verbrauchererziehung ; Geld ; Wirtschaftliches Verhalten ; Ökonomische Bildung ; Diskurs ; International ; Handlung ; Selbststeuerung

Finanzielle Allgemeinbildung und die persönlichen Voraussetzungen zur Genese adäquater und selbstregulierter Handlungsmuster bei privaten finanziellen Entscheidungen stehen insbesondere unter den aktuellen wirtschaftspolitischen Ereignissen im Fokus des öffentlichen Diskurses. Individuelle Schief lagen in finanziellen Belangen tragen ihren Teil zu dem gesamtwirtschaftlichen Problem bei. Dass auch Jugendliche und junge Erwachsene von finanziellen Schwierigkeiten betroffen sind, kann durch eine Reihe empirischer Studien belegt werden. Bei der Suche nach möglichen Lösungen stößt man häufig auf Ansätze, die eine Vermittlung finanziellen Wissens auf breiter Ebene fordern. Ob Wissen alleine jedoch ausreichend ist, um ein selbstreguliertes privates Geldmanagement zu evozieren, ist bislang nicht systematisch untersucht worden. Diese Lücke schließt die Arbeit. Hierzu werden neben kognitiven auch motivationale, volitionale, soziale und metakognitive Einflussfaktoren auf das individuelle Geldmanagement modelliert und auf ihre Erklärungskraft in Bezug auf das selbstregulierte Geldmanagement hin untersucht. Im Ergebnis bestätigt sich die Annahme, dass finanzielles Wissen einen bedeutsamen, aber keinen singulären Beitrag zur Erklärung von Selbstregulation im privaten Geldmanagement leisten kann. (Verlag)

0331 CZA B

Czaja, Sara J.:

Designing training and instructional programs for older adults / Sara J. Czaja ; Joseph Sharit. - Boca Raton [u.a.] : CRC-Press, 2013. - XVI, 309 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Altenbildung ; Lehren ; System ; Methode ; Lerntheorie ; Lernen von Erwachsenen ; Neue Medien ; E-Learning ; Evaluation

Current and emerging trends in the domains of health management and the work sector, the abundance of new consumer products pervading the marketplace, and the desires of many older adults to undertake new learning experiences means that older adults, like their younger counterparts, will need to continually engage in new learning and training. Thus, understanding the challenges that older people face when confronted with new learning and training programs and developing potential strategies to overcome them is imperative. A comprehensive state-of-the-science review, *Designing Training and Instructional Programs for Older Adults* explores a broad range of issues, from the implications of theories of learning for designing instruction for older adults to adapting current perspectives on methods of

instructional design to accommodate the capabilities and limitations of older learners. The authors provide an understanding of today's older adults-their demographics, their needs, the challenges facing them, and a realistic appraisal of their abilities and limitations-as a basis for how current knowledge about training and instructional design should be shaped and applied to best accommodate this population of learners. They discuss topics such as retention and transfer of training, sequencing the order of instruction, e-learning, multimedia training formats, and the assessment and evaluation of training programs from the perspective of issues relevant to older learners. They also highlight the challenges presented by this very heterogeneous group that varies tremendously in backgrounds, skills, knowledge, and abilities. Focusing on how learning occurs, the authors' balanced coverage makes the book readable and enlightening across a wide spectrum of professionals and academics, including human factors/ergonomics specialists, gerontologists, managers, educators, undergraduate and graduate students, and the design community. The book supplies concise recommendations that will have direct impact on the design of instructional programs and for those individuals who are responsible for the training and performance of older people. (Verlag)

0270 DEM B

Demary, Vera:

Berufliche Weiterbildung in Deutschland : ein Vergleich von betrieblicher und individueller Perspektive / Vera Demary.... - Köln : IW Medien, 2013. - 102 S. : graph. Darst.

SW: Deutschland ; Berufliche Weiterbildung ; Perspektive ; Betrieb ; Individuum ; Zielgruppe ; Älterer Arbeitnehmer ; Arbeitnehmer ; Migrationshintergrund

Die persönlichen Motive für eine Weiterbildung sind zahlreich. So entscheiden sich mehr als die Hälfte der Teilnehmer für eine Weiterbildung, um sich beruflich weiterzuentwickeln. Durch eine solche Maßnahme erhoffen sie sich weiterhin, ihre berufliche Tätigkeit besser ausüben zu können, sie wollen ihr Wissen erweitern und hoffen, durch die Weiterbildung ihren Arbeitsplatz sichern zu können. Auf der Unternehmensseite ist die Erhöhung der Kompetenzen ebenfalls der entscheidende Grund, zeitliche und finanzielle Ressourcen in Weiterbildung zu investieren. Weiterbildung ist allerdings nicht nur auf individueller und betrieblicher Ebene sinnvoll, sondern hat vor allem vor dem Hintergrund des demografischen Wandels eine besondere Bedeutung für die Fachkräftesicherung. Die Autoren der vorliegenden Analyse fordern daher eine höhere Transparenz des Weiterbildungsmarktes, damit passgenaue Angebote identifiziert und unnötige Qualifizierungen vermieden werden. Es bedarf außerdem einer stärkeren Modularisierung der Angebote, um möglichst spezifische Maßnahmen bereitstellen zu können, welche sowohl die Kompetenzen der Mitarbeiter als auch den Bedarf der Unternehmen berücksichtigen.

0361 BUR B

Zugänge zu Inklusion

: Erwachsenenbildung, Behindertenpädagogik und Soziologie im Dialog / Reinhard Burtscher ; Eduard Jan Ditschek ; Karl-Ernst Ackermann ; Monika Kil ; Martin Kronauer (Hg.). - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 291 S. : graph. Darst.

SW: Erwachsenenbildung ; Inklusion <Soziologie> ; Behinderter ; Zielgruppe ; Sonderpädagogik ; Soziologie ; Bildungsangebot ; Zugang ; Lernprozess ; Interdisziplinarität ; Aufsatzsammlung

Menschen mit Behinderung in der Erwachsenenbildung gleichberechtigt behandeln: Das ist die Vorgabe der UN-Behindertenrechtskonvention und das erklärte Ziel des deutschen Bildungssystems. Um hierzu Grundlagen im organisatorischen und didaktischen Bereich vorzugeben, bringt der Band erstmals die Disziplinen Behindertenpädagogik, Erwachsenenbildung und Soziologie zusammen. Dabei wird jeder Beitrag aus der Perspektive der anderen Disziplin kommentiert und in seiner Übertragbarkeit oder Differenz eingeschätzt. Durch die Vernetzung der unterschiedlichen Zugänge zur Inklusion werden die Praxisfelder der Erwachsenenbildung fruchtbar gemacht. Zunächst wird der Inklusions-Begriff aus Sicht der wissenschaftlichen Disziplinen genauer definiert und beleuchtet. Anschließend werden die Anforderungen inklusiver und inkludierender Erwachsenenbildung an Organisationen analysiert, um abschließend didaktische Ansätze aufeinander zu beziehen und weiter zu entwickeln. Die Publikation setzt den im Band 'Inklusion und Weiterbildung' aus dem Jahr 2010 begonnenen Diskurs fort (Verlag)

Online

Ambos, Ingrid:

Ökonomische Grundbildung für Erwachsene [Elektronische Ressource] : Themenfeld "Akteurs- und Angebotsanalyse" ; Abschlussbericht / Ingrid Ambos ; Stefanie Greubel. - Online-Erstveröff. - Bonn : DIE, 2012. - 180 S. : PDF-Format

SW: Erwachsenenbildung ; Verbrauchererziehung ; Ökonomische Bildung ; Grundbildung ; Erwachsener ; Bildungsangebot ; Weiterbildungseinrichtung

MANAGEMENT UND ORGANISATION

0425 HAM B

Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung II

: das Gemeinsame in der Differenz finden / Marika Hammerer, Erika Kanelutti-Chilas, Ingeborg Melter (Hg.). - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 232 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Bildungsberatung ; Berufsberatung ; Qualität ; Gesellschaft ; Laufbahn ; Beratung ; Übergang <Sozialwissenschaften>

Bildungs- und Berufsberatung ist im deutschsprachigen Raum wenig erforscht. Das Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) in Österreich veranstaltete im Jahr 2012 eine Fachtagung für Akteurinnen und Akteure in diesem Feld. Leitlinie und Bezugspunkt war das Thema der Identität. Der Band enthält die Beiträge der Tagung und gibt Impulse zu einer verstärkten theoretischen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Aspekten der Bildungs-, Berufs- und Laufbahnberatung. Die Verbindung von theoretisch-wissenschaftlichen Positionen mit Inhalten der beraterischen Praxis macht die Vielfalt und Heterogenität dieses Berufsfeldes deutlich. Das Buch ergänzt die Ergebnisse des ersten Bandes aus dem Jahr 2010. (Verlag)

0425 DIL B

Angebotsorientierte Marktbearbeitung durch Qualifizierungsberatung

: Handlungshilfen für Bildungsberater / [Autoren. Franziska Diller ... Hrsg. Herbert Loebe ; Eckart Severing] . - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 62 S. : graph. Darst.

SW: Beratung ; Beratungsgespräch ; Qualifizierung ; Weiterbildungsberatung ; Weiterbildungsbedarf ; Weiterbildungsangebot ; Betrieb ; Personalentwicklung

Die betrieblichen Investitionen in Weiterbildung stagnieren besonders in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) trotz steigendem Bedarf an Mitarbeiterqualifizierung. Eine professionelle, standardisierte und niederschwellig angesetzte Qualifizierungsberatung kann die Personalabteilung entlasten und spürbare ökonomische Effekte erzielen. Aber geschulte Qualifizierungsberater werden häufig aus Unkenntnis des Angebotes nicht eingesetzt. Der Leitfaden richtet sich an Akteure und Institutionen der Qualifizierungsberatung, die ihr Dienstleistungsangebot ausbauen und ihren Markt erweitern wollen. Er stellt praxisnahe Konzepte und kommunikative Strategien vor, mit denen Qualifizierungsberater dieses Ziel erreichen können.

Online

Rädiker, Stefan:

Die Evaluation von Weiterbildungsprozessen in der Praxis [Elektronische Ressource] : Status quo, Herausforderungen, Kompetenzanforderungen ; eine Studie unter Organisationen, die das LQW-Modell anwenden / Stefan Rädiker. - Marburg : Philipps-Universität Marburg, 2013. - 272 S. : graph. Darst. : PDF-Format

SW: Evaluation ; Evaluationsforschung ; Weiterbildungseinrichtung ; Weiterbildung ; Qualitätsmanagement ; Kompetenz

0421 SCH B

Scholz, Helga:

Qualität für Bildungsdienstleistungen : Qualitätssicherung und -entwicklung nach DIN EN ISO 9001, DIN ISO 29990, DVWO und AZAV / Helga Scholz. - 2., überarb.

und erw. Aufl. - Berlin [u.a.] : Beuth, 2013. - XII, 121 S. : graph. Darst. ; 297 mm x 210 mm

SW: Weiterbildungseinrichtung ; Qualitätssicherung ; DIN EN ISO 9001 ; Bildung ; Dienstleistung ; Messung ; Evaluation

LEHREN UND LERNEN

0140 SCH B

SCHUBIGER, ANDREAS:

Lehren und Lernen : Ressourcen aktivieren, Informationen verarbeiten, Transfer anbahnen, auswerten / Andreas Schubiger. - 1. Aufl. - Bern : HEP-Verl., 2013. - 237 S. : graph. Darst.

SW: Berufsausbildung ; Erwachsenenbildung ; Lehr-Lern-Prozess ; Unterrichtsmethode ; Unterrichtsanalyse ; Beispielsammlung ; Lehrmittel

"Lehren und Lernen" ist ein praxisorientiertes Methodenhandbuch für Lehr-/Lernprozesse in der beruflichen Grundbildung, höheren Berufsbildung und Erwachsenenbildung. Kernstück des Werkes bildet das kompetenzorientierte Lernprozessmodell RITA. Dieses beschreibt nicht nur das Wesen von Kompetenzen, sondern auch deren Entwicklung. Eine Methode zeigt ihre Wirkung nur, wenn sie ziel- und lernprozessadäquat eingesetzt wird. "Lehren und Lernen" beschreibt von der Grob- bis zur Feinplanung, wie diese Passung erreicht werden kann. Mit methodischen Schwerpunktthemen (Frontalunterricht gut gemacht, Advance Organizer, Unterrichtsgespräch, Moderation, Instruktion, kooperative Lernformen, Üben, handlungsorientierte Methoden etc.) wird der Einsatz von Lehr- und Lernmethoden vertieft. Eine umfangreiche Methodensammlung mit differenziertem Lernprozessprofil schließt das Werk ab. "Lehren und Lernen" kann als Lehrbuch für die Ausbildung von Auszubildenden, als Nachschlagewerk oder als Methodensammlung eingesetzt werden. (Verlag)

0157 WEI M

Weidenmann, Sonia:

75 Bildkarten für Trainings, Workshops und Teams [Bildliche Darstellung] / Sonia Weidenmann ; Bernd Weidenmann. - Weinheim [u.a.] : Beltz, 2013. - 75 Fotos : farb. + Booklet

SW: Erwachsenenbildung ; Seminar ; Methode ; Bild ; Bildanalyse

Diese Bildkarten sind speziell für den Einsatz in Gruppen gedacht. Ein großer Vorteil besteht darin, dass sich die Teilnehmer mithilfe der Fotos mehr Ehrlichkeit zutrauen, gerade wenn es um Themen geht, bei denen die soziale Erwünschtheit eine Rolle spielt. Die Bilder sollen das Sprechen anregen und erleichtern. Deshalb ist diese Sammlung von Bildkarten ein wirksames Kommunikations-Tool für alle, die mit

Gruppen arbeiten. Die Methode: Zu einem Anlass, einer Situation oder einem Thema wählt man eine passende Bildkarte aus und teilt mit, warum man gerade dieses Bild ausgesucht hat. Die Vorteile: Über ein Bild lässt sich leichter sprechen als ohne Bild, besonders, wenn es um Themen geht, bei denen das Sprechen - aus welchen Gründen auch immer - nicht leicht fällt. Die Themen: Kennenlernen, Feedback, Blitzlicht, Zielvisionen, Zwischenbilanz, Beziehungsklärung, Vorsätze und Transfer, Ideenfindung, Groupbuilding, Konflikte und Krisen, Prozessklärung, Problemlösungen, Projektmanagement ... Das Material: Jede Box enthält 75 stabile Bildkarten mit anregenden Fotos. Dazu gibt es ein ausführliches Booklet mit didaktischem und psychologischem Hintergrundwissen. So lernen Sie, wie man erfolgreich mit dieser Methode arbeitet. (Verlag)

0152 SPI B

Lehrforschung wird Praxis

: [hochschuldidaktische Forschungsergebnisse und ihre Integration in die Praxis] / Annette Spiekermann (Hg.). - 1. Aufl. - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 213 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Lehr-Lern-Forschung ; Hochschuldidaktik ; Studium ; Hirnforschung ; Qualitätsentwicklung ; Lernforschung ; Hochschullehrer ; Aufsatzsammlung

Die deutschsprachige Hochschuldidaktik ist von Strömungen geprägt, denen historische Entwicklungen und regionale Rahmenbedingungen zugrunde liegen. Bisher gab es noch kein Gesamtkonzept, das diese vorherrschenden Strömungen vereinte. Der vorliegende Tagungsband präsentiert Lösungsansätze zu diesem Thema, die von der 40. Jahrestagung der dghd und dem 1. Internationalen Symposium ProLehre erarbeitet wurden. Die Beiträge fordern eine klare Schwerpunktsetzung der Hochschuldidaktik vor Ort. Durch überregionale Reflexion und Vernetzung kann das Kompetenzzentrum der hochschuldidaktischen Einrichtung dann seinen didaktischen Rahmen erweitern, ohne seinen Schwerpunkt und die individuelle Vision zu verlieren. Der Tagungsband enthält einen theoriebasierten und forschungsorientierten Teil sowie Praxisberichte zur Umsetzung aktueller Lehr-/Lernkonzepte. (Verlag)

0140 FAU B

Faulstich, Peter:

Menschliches Lernen : eine kritisch-pragmatistische Lerntheorie / Peter Faulstich. - Bielefeld : transcript, 2013. - 232 S. : graph. Darst.

SW: Lerntheorie ; Mensch ; Lernen ; Lernmotivation ; Lebensführung ; Lernvoraussetzungen ; Tätigkeit ; Lernbarriere ; Selbstgesteuertes Lernen ; Gemeinschaft

Menschliches Lernen unterscheidet sich vom Lernen von Tieren, Organismen und Systemen durch seinen individuellen Sinn und den Einbezug in gesellschaftliche Praxis. Ausgehend von einer kritischen Reflexion vorliegender

verhaltenswissenschaftlicher, kognitivistischer, konstruktivistischer und neurophysiologischer Modelle entwickelt Peter Faulstich eine kritisch-pragmatistische Lerntheorie, welche die Verkürzungen und Einseitigkeiten anderer Konzepte überwindet. Die Theorie menschlichen Lernens verbindet die Diskussion um Lerntheorien mit der Tradition des Bildungsbegriffs und umfasst Ansätze der Bildungswissenschaften, der Psychologie und der Soziologie. (Verlag)

0140 HAT B

Hattie, John:

Lernen sichtbar machen / John Hattie. Übers. von Wolfgang Beywl und Klaus Zierer. - Überarb. dt.-sprachige Ausg. - Baltmannsweiler : Schneider Hohengehren, 2013. - XXXVII, 439 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Lehr-Lern-Forschung ; Lernsituation ; Lernerfolg ; Unterrichtsanalyse ; Schule ; Unterricht ; Längsschnittuntersuchung

"John Hattie fasst den gesamten weltweit (in englischer Sprache) verfügbaren Wissensstand zu Bedingungen schulischer Leistungen in seinem epochalen Werk zusammen. An diesem Meilenstein muss sich jede künftige Darstellung des empirischen Forschungsstandes orientieren." (Andreas Helmke) "John Hattie hat mit Visible Learning eine Monographie vorgelegt, die einen Meilenstein in der Debatte um Voraussetzungen und Bedingungen erfolgreichen Lernens in der Schule darstellt." (Ewald Terhart) "Visible Learning" wurde 2009 von John Hattie nach 15-jähriger Arbeit bei Routledge veröffentlicht. Es enthält eine Synthese von über 800 Meta-Analysen, die auf über 50.000 Studien mit ca. 250 Millionen Lernenden zurückgreifen. Damit ist "Visible Learning" der umfangreichste Versuch, empirische Forschungsergebnisse zum Lehren und Lernen systematisch zusammenzufassen. Hattie extrahiert daraus 138 Faktoren, die in unterschiedlicher Stärke mit den Lernleistungen interagieren. Er beschreibt diese detailliert und zieht Schlüsse für die künftige Gestaltung von Schule und insbesondere Unterricht. Die Bedeutung von "Visible Learning" lässt sich an den zahlreichen positiven Besprechungen aus der erziehungswissenschaftlichen Forschungsgemeinschaft ablesen. Darüber hinaus findet das Buch auch in Massenmedien große Resonanz. Um diesen Meilenstein der internationalen Bildungsforschung einem breiten Publikum zugänglich zu machen, haben Wolfgang Beywl und Klaus Zierer in Zusammenarbeit mit John Hattie eine deutschsprachige Ausgabe besorgt. Die Übersetzung umfasst zahlreiche Überarbeitungen. Unklare und inkonsistente Bezüge wurden bereinigt, sprachliche Unschärfen kommentiert, fehlende Abbildungen und Textteile ergänzt, fehlerhafte Statistiken korrigiert, verschiedene interne Verweissysteme und ein Glossar neu erstellt. Hinzu kommt eine textkritische Einleitung, die auch die Rezeption von "Visible Learning" in der Scientific Community aufarbeitet. Eine Webseite stellt zusätzliches Material bereit. Die deutschsprachige Ausgabe richtet sich an Studierende der Pädagogik, an Lehrpersonen und Schulleitende, an Bildungsforscher und Bildungspolitiker sowie an alle, die sich für die Erfolgsbedingungen von Bildung und Erziehung in schulischen Kontexten

interessieren. Das vorliegende Buch soll damit die kritisch-konstruktive Auseinandersetzung mit den wissenschaftlichen Grundlagen von Lehren und Lernen unterstützen. (Verlag)

0261 CED B

Trainers in continuing VET: emerging competence profile

- Luxemburg : Publications Office of the European Union, 2013. - VI, 105 S.

SW: Weiterbildner ; Lehrer ; Qualifizierung ; Qualifikation ; Berufsausbildung ; Berufsanforderung ; Kompetenzentwicklung ; Kompetenz ; Berufliche Weiterbildung ; Erwachsenenbildung ; Internationaler Vergleich ; Mitgliedsstaaten

Cedefop has long tracked the changing roles and professional development of teachers and trainers in vocational education and training. In this publication, it analyses nineteen Member State initiatives which aim to set out competence requirements for trainers in adult learning and continuing training. The analysis, which also covers validation of non-formal and informal learning, forms the basis of a proposed emerging competence profile for trainers. The publication contributes to the work of the thematic working group on the professional development of trainers in vocational education and training, which the European Commission set up in 2012 and jointly coordinates with Cedefop.

0157 BRO B

Brookfield, Stephen D.:

Powerful techniques for teaching adults / Stephen D. Brookfield. - 1 ed. - San Francisco : Jossey-Bass, 2013. - 271 S.

SW: Erwachsenenbildung ; Lehren ; Unterrichtsmethode ; Kritisches Denken ; Klassenzimmer ; Demokratisierung ; Selbstgesteuertes Lernen ; Diskussion ; Methode

This book is designed as a practical resource that reviews some of the most helpful approaches and exercises that teachers use when working with adult learners. Written in an accessible style, with numerous examples of practical applications scattered throughout the text, the book does not assume any prior experience with adult learning theory or adult educational history and philosophy on the reader's part. The book invites the reader into a conversation about some of the major challenges and problems involved in teaching adults, a conversation which draws on the author's long history of working with adult learners to describe how to understand and respond to these same challenges and problems. (Verlag)

0140 TAY B

Taylor, Edward W.:

The handbook of transformative learning : theory, research, and practice / Edward W. Taylor, Patricia Cranton, and associates. - San Francisco : Jossey-Bass, 2012. - XIV, 598 S.

SW: Lernen ; Erwachsener ; Lerntheorie ; Kompetenzentwicklung ; Lernen von Erwachsenen ; Lernforschung ; Methodologie ; Nachhaltigkeit ; Globales Lernen ; Aufsatzsammlung

"The Handbook of Transformative Learning provides a comprehensive and critical review of more than three decades of theory development, research, and practice in Transformative Learning (TL). It will help adult educators understand what transformative learning is, distinguish it from other forms of learning, and foster it in their practice. The book covers five broad areas: historical, theoretical, practical, research, and future perspective. It is comprehensive, interdisciplinary, critical, reflective, and accessible to a wide audience of interested scholars, students, and practitioners. Co-edited by leading experts in the field with an advisory group of prominent authorities, this handbook is the leading resource for the field"-- Provided by publisher.

INTERNATIONALE PERSPEKTIVEN

0712 OGR B

O'Grady, Anne:

Lifelong learning in the UK : an introductory guide for education studies / Anne O'Grady. - 1. publ. - 2013. - 126 S.

SW: Großbritannien ; Lebenslanges Lernen ; Erwachsenenbildung ; Gemeinschaft ; Hochschulbildung ; Weiterbildung ; Lernen am Arbeitsplatz ; Alphabetisierung ; Lernen ; Justizvollzugsanstalt ; Einführung

Written specifically for Education Studies students, this accessible text offers a clear introduction to lifelong learning and the impact it has on all areas of society. Assuming no prior knowledge of the subject, it explores what lifelong learning is, where learning can and does take place and who is accessing it. Offering a clear overview of the different strands to lifelong learning, the book examines the concept of lifelong learning drawing on key policy initiatives and strategies. Each section outlines the types of individuals who are most likely to access lifelong learning within and across these strands including, for example, migrants, refugees and asylum seekers, unemployed adults, careers and guardians, older age-groups and returning learners. Chapters cover: adult and community learning; higher education; further education; work-based learning; prison and probation learning. Including supporting tasks and reflection activities, this textbook will give students a broad understanding of lifelong learning and its role in supporting adults throughout their life both socially and economically. Lifelong Learning in the UK is an essential introductory text for students on undergraduate courses in Education Studies. (Verlag)

0751 GAT B

Die Bildungsmärkte von Singapur, Hongkong und Taiwan

: Herausforderungen und Chancen für deutsche Hochschulen / GATE Germany, Konsortium Internationales Hochschulmarketing (Hrsg.). [Verantw.: Stefan Hase-Bergen]. - Bielefeld : Bertelsmann, 2012. - 80 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Südostasien ; Deutschland ; Bildungsangebot ; Marketing

Singapur, Hongkong und Taiwan belegen in Bildungsstudien Spitzenplätze. Auch deutsche Hochschulen werben um Studierende aus dieser Bildungsregion. Aber die hochqualifizierten Master- und Doktorandenstudierenden wechseln aus den anglo-amerikanisch geprägten Bildungssystemen der "Tigerstaaten" meist an US-amerikanische und britische Hochschulen. Wie können deutsche Hochschulen Kooperationen aufbauen und zu attraktiven Studienpartnern für die Hochschulen der drei Staaten werden? Der Band stellt die Hochschullandschaft der "Tigerstaaten" vor und erläutert die Möglichkeiten für Hochschulkooperationen. Informationen über das Bildungssystem sowie über das geografische und gesellschaftliche Umfeld ergänzen die Porträts. (Verlag)

0761 WEA B

WEA 100 Years

: Workers' Educational Association, Sydney Celebrates 100 Years of Lifelong Learning - Sydney : WEA Sydney, [2013]. - 27 S. : zahlr. Ill.

SW: Australien ; Sydney ; Erwachsenenbildung ; Arbeiterbildung ; Arbeiterbildungsverein ; Jubiläum ; Geschichte 1913-2013

0706 DAY B

Day, Malcolm:

Assessment of prior learning : a practitioner's guide / Malcolm Day. - 2. ed. - Andover : Cengage Learning, 2013. - XIII, 112 S.

SW: Informelles Lernen ; Erfahrungswissen ; Anerkennung ; Verfahren ; Großbritannien ; Kanada ; Vereinigte Staaten ; Mauritius ; Handbuch ; Praxis

This extremely topical and updated second edition of Assessment of Prior Learning: A Practitioners Guide focuses on the methods of correctly documenting and comprehensively assessing evidence of prior learning at institutions, outside formal education or training or via previous careers which enables students to gain credits on an academic course of study. Fully in-line with the updated Nursing and Midwifery Councils standards, this accessible text provides a wealth of activities to promote reflective study, fully customisable diary and assessment records and new contributors providing an insight to Assessment of Prior Learning from a wider international context. (Verlag)

0731 WEL B

Welton, Michael:

Unearthing Canada's hidden past : a short history of adult education / Michael Welton. - Toronto : Thompson Educational Publ., 2013. - XI, 232 S. : Ill.

SW: Erwachsenenbildung ; Kanada ; Geschichte

0751 SHA B

Sharma, Arpita:

Non-Formal Education for Adults / by Arpita Sharma. - 1. ed. - Delhi : Discovery Publ. House, 2013. - 214 S.

SW: Indien ; Erwachsenenbildung ; Geschichte ; Informelles Lernen ; E-Learning ; Bildung ; Programm ; Frauenförderung ; Bildungseinrichtung

0711 LAG B

Popular education, power and democracy

: swedish experiences and contributions / ed. by Ann-Marie Laginder, Henrik Nordvall and Jim Crowther. - Leicester : Niace, 2013. - XIV, 288 S.

SW: Schweden ; Volksbildung ; Lebenslanges Lernen ; Europa ; Programm ; Vereinigte Staaten ; Tansania ; Japan

Popular education, a distinctive Swedish tradition of lifelong learning, has always concerned itself with the relationship between learning, power and democracy in society rather than having a purely individualistic and instrumental approach to learning for employability, which has dominated policy and practice. Through the themes of power and democracy this book examines popular education's contribution to enhancing people's lives in communities, reflecting on wider significance, and explores its impact on the political culture of the state and the cultural politics of society within and outside Sweden, including the USA, Japan, Canada and Tanzania. (Verlag)

GRUNDLAGEN DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT UND BILDUNGSFORSCHUNG

0130 GRE B

Greinert, Wolf-Dietrich:

Humanistische versus realistische Bildung : eine Studie zur Ergänzung der Geschichte der "deutschen Sonderwege" / von Wolf-Dietrich Greinert. - Baltmannsweiler : Schneider-Verl. Hohengehren, 2013. - XVI, 176 S.

SW: Bildungsgeschichte ; Bildungssystem ; Berufsbildung ; Chancengleichheit ; Berufsschule

Mit der vorliegenden Untersuchung wird in zweiter Auflage mit verändertem Titel der Versuch unternommen, eine deutsche Bildungsgeschichte konsequent aus der Perspektive realistisch-beruflicher Bildung zu skizzieren, d.h. die historische Entwicklung der beiden stets getrennt behandelten Bereiche "allgemeine Bildung" und "berufliche Bildung" parallel, in ihrer besonderen Beziehunghaftigkeit zueinander, darzustellen. Dabei lässt sich zeigen, dass weniger ihr oft beklagter Gegensatz als vielmehr ihre latent integrative Konstellation im deutschen Kulturraum während der Phase des "Industrialismus" eine spezifische, so sonst nicht vorfindbare, Form des Bildungswesens hervorgebracht hat. Die offensichtliche Transformation der industriellen Arbeitskultur, der notwendige Abschied von den vermeintlich sicheren Beständen der Industriegesellschaft, wirft indes die Frage auf, ob dieses Produkt eines deutschen "Sonderweges" in Sachen Bildung noch zukunftsfähig ist. (Verl.)

0101 BRA B

Bildung, Gesellschaftstheorie und Soziale Arbeit

/ Braches-Chyrek, Rita [Hrsg.] ; Nelles, Dieter [Hrsg.] ; Oelerich, Gertrud [Hrsg.] ; Schaarschuch, Andreas [Hrsg.]. - Opladen [u.a.] : Budrich, 2013. - 370 S. : graph. Darst.

SW: Bildungsforschung ; Gesellschaft ; Analyse ; Bildung ; Recht auf Bildung ; Inklusion <Soziologie> ; Gerechtigkeit ; Sozialarbeit ; Nationalsozialismus ; Judentum

Bildungspolitik ist Gesellschaftspolitik. Das besondere Verhältnis von Bildung und Gesellschaft spiegelt sich in einem breiten Spektrum an Wissenschaftsfeldern wie der Bildungsforschung, der Gesellschaftsanalyse, der Erforschung sozialer Ungleichheit, der Kindheitsforschung und der Geschichte und Theorie der Sozialen Arbeit. Im Mittelpunkt der hier versammelten Beiträge stehen Fragen nach der Bildung aller, der konkreten Realisierung von bürgerrechtlichen Ansprüchen auf Bildung, um Perspektiven für eine gerechtere Gesellschaft entwickeln zu können. (Verlag)

0101 KUN B

Kunze, Axel Bernd:

Freiheit im Denken und Handeln : eine pädagogisch-ethische und sozialetische Grundlegung des Rechts auf Bildung / Axel Bernd Kunze. - Bielefeld : Bertelsmann, 2012. - 428 S.

SW: Bildungspolitik ; Chancengleichheit ; Selbstbestimmung ; Recht auf Bildung ; Menschenrecht ; Freiheit ; Sozialethik

Die interdisziplinär angelegte Studie beleuchtet das Menschenrecht auf Bildung sowohl aus Sicht der Erziehungswissenschaft als auch der Sozialethik. Dabei werden die Notwendigkeit, Reichweite und damit auch die Grenzen dieses Menschenrechts diskutiert. Ziel des Bandes ist es, unter Berücksichtigung der

rechtlichen Grundlagen den Zusammenhang zwischen Bildung, Recht und Gerechtigkeit pädagogisch-ethisch auszuweisen und sozialetisch näher zu bestimmen. (Verlag)

0126 PAN B

Handbuch Berufsforschung

/ Jörg-Peter Pahl ; Volkmar Herkner (Hrsg.). - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 1001 S. : graph. Darst.

SW: Berufsforschung ; Methode ; Beruf ; Berufsfeld ; Handbuch

Der Beruf ist ein Grundelement gesellschaftlichen Lebens und gesellschaftlicher Strukturen. Viele Menschen definieren sich stark über ihr berufliches Wirken, die gesellschaftliche Stellung ist eng mit dem ausgeübten Beruf verknüpft. Obwohl Berufe einen so hohen Stellenwert haben, steht die Berufsforschung noch am Anfang und ist nicht klar verortet. In vielen Wissenschaftsdisziplinen wird zum Kontext von Beruf und Beruflichkeit aus der jeweils spezifischen Perspektive geforscht. Das Handbuch Berufsforschung dokumentiert bestehende Forschungsansätze und -ergebnisse, Forschungslücken und -aufgaben zum Thema Beruf. Siebzig Expertinnen und Experten aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen haben an dem vorliegenden Band mitgewirkt und leisten damit ihren Beitrag zum multidisziplinären Ansatz einer umfassenden Berufsforschung. (Verlag)

0121 SEV B

Akademisierung der Berufswelt?

/ Eckart Severing ; Ulrich Teichler (Hrsg.). - 1. Aufl. - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 257 S.

SW: Berufsausbildung ; Wissen ; Qualität ; Unterschied ; Studium ; Internationaler Vergleich

Die berufliche Ausbildung in Deutschland umfasst auch Berufstätigkeiten, für die in anderen Ländern ein Bachelor-Abschluss vorausgesetzt wird. Doch auch in Deutschland hat die traditionell klare Trennung zwischen beruflicher Ausbildung und Hochschulausbildung ihre Selbstverständlichkeit verloren. Es entstehen komplexe Berufsausbildungen mit hohem Theorieanteil und gleichzeitig Studiengänge mit stärkerer beruflicher Ausrichtung. Die Entwicklung beeinflusst die Ausbildungsinhalte und Curricula, die Rekrutierungsstrategien von Unternehmen und das Berufs- und Studienwahlverhalten der Schulabgänger und wird durch die wachsende Durchlässigkeit zwischen den Bildungssektoren begünstigt. Expertinnen und Experten aus der Berufsbildungsforschung und Hochschulforschung haben sich in diesem Band mit den folgenden Fragen befasst: Wie entwickeln sich die Anforderungen bei Berufen der mittleren Qualifikationsebene? Welche internationalen Erfahrungen gibt es zur Überschneidung von Berufsbildung und Hochschulbildung? Wie durchlässig sind die verschiedenen Bildungssektoren? Die berufliche Ausbildung in Deutschland umfasst auch Berufstätigkeiten, für die in

anderen Ländern ein Bachelor-Abschluss vorausgesetzt wird. Doch auch in Deutschland hat die traditionell klare Trennung zwischen beruflicher Ausbildung und Hochschulausbildung ihre Selbstverständlichkeit verloren. Es entstehen komplexe Berufsausbildungen mit hohem Theorieanteil und gleichzeitig Studiengänge mit stärkerer beruflicher Ausrichtung. Die Entwicklung beeinflusst die Ausbildungsinhalte und Curricula, die Rekrutierungsstrategien von Unternehmen und das Berufs- und Studienwahlverhalten der Schulabgänger und wird durch die wachsende Durchlässigkeit zwischen den Bildungssektoren begünstigt. Expertinnen und Experten aus der Berufsbildungsforschung und Hochschulforschung haben sich in diesem Band mit den folgenden Fragen befasst: Wie entwickeln sich die Anforderungen bei Berufen der mittleren Qualifikationsebene? Welche internationalen Erfahrungen gibt es zur Überschneidung von Berufsbildung und Hochschulbildung? Wie durchlässig sind die verschiedenen Bildungssektoren? (Verlag)

0101 KOH B

Kohn, Edith:

Der ganz andere Ivan Illich : Lebenslauf und konstruierte Geschichte eines Verkünders ; [wie ein Priester zum Verkünder wurde] / Edith Kohn. - Weinheim [u.a.] : Beltz Juventa, 2012. - 274 S.

SW: Illich, Ivan ; Pädagoge

Kaum einer galt in der modernen Pädagogik so sehr als ein radikaler Reformier wie der ehemalige Priester Ivan Illich. Er trat auf wie ein Heilsbringer, der die Industriegesellschaften das Fürchten lehren wollte. Schulen sollten als Institutionen abgeschafft, große Krankenhauskomplexe durch gemeindenahere Versorgung ersetzt werden. In sein CIDOC, ein Lern- und Begegnungszentrum in Cuernavaca/Mexiko pilgerten die Stars der amerikanischen Intellektuellen. Wer war dieser Ivan Illich, bevor er zum Liebling der Linken wurde? Edith Kohn-Schmidt ist dieser Frage erstmals anhand von bisher unbekanntem Archivmaterial, unter anderem aus Split und New York nachgegangen. Sie hat den Lebensweg Illichs rekonstruiert und seinen biographischen Äußerungen gegenübergestellt. Es entsteht das Bild einer Persönlichkeit, die tief in einem sehr konservativen Glauben wurzelte. Einem begnadeten Redner, der seine Vergangenheit teilweise neu erfand und das geistige Eigentum nicht sehr wichtig nahm. (Verlag)

0101 BUE B

Bühler, Patrick:

Negative Pädagogik : Sokrates und die Geschichte des Lernens / Patrick Bühler. - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 2012. - 223 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Sokrates ; Didaktik ; Rezeption ; Pädagogik ; Geschichte

In Philosophie und Theologie und in jüngeren, pädagogischen Nachbardisziplinen seit mindestens hundert Jahren auf vielfältige Weise erforscht, hat Negativität in der

Pädagogik selbst bislang kaum Beachtung gefunden. Die Geschichte der pädagogischen Sokrates Rezeption bietet eine der seltenen Gelegenheiten, den Umgang der Pädagogik mit Negativität zu studieren. Die späte und bescheidene Karriere der Negativität in der Pädagogik wirkt um so erstaunlicher, als ihr Werdegang nicht nur in Nachbardisziplinen anders verlaufen ist, sondern als Kommunikation selbst - und damit natürlich auch Lehren und Lernen - immer Negationen einschließt. Für eine Analyse des negativen Apriori der Pädagogik eignet sich Sokrates ganz besonders. Zum einen wird dem Philosophen seit rund 150 Jahren von Pädagogen einhellig und in Übereinstimmung mit Philologen und Philosophen attestiert, neben einer positiven auch eine negative Didaktik anzuwenden. Zum anderen ist die Geschichte der sokratischen Methode ein äußerst aussagekräftiger Gradmesser, dient Sokrates doch der Pädagogik seit drei Jahrhunderten als Referenzgröße. (Verl.)

0100 FRI B

Feld und Theorie

: Herausforderungen erziehungswissenschaftlicher Ethnographie / Barbara Friebertshäuser...(Hrsg.). - Opladen [u.a.] : Budrich, 2012. - 261 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Erziehungswissenschaft ; Bildungsforschung ; Feldforschung ; Ethnographie ; Theorie ; Methode ; Forschungsmethode ; Strategie ; Kongress ; Aufsatzsammlung

Wie lässt sich erforschen, wie Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Professionelle in pädagogischen Einrichtungen interagieren und wie sich daraus beispielsweise eine eigene soziale Ordnung einer Klasse, einer Schule oder eines Jugendhauses entwickelt? Wie kann man Zugang zu den Vorder- und Hinterbühnen in pädagogischen Feldern sowie den Perspektiven und Handlungslogiken der Akteure bekommen und diese analytisch erschließen?

0101 SCH B

Schuster, Silke:

Interkulturelle Bildung : die Bedeutung natio-ethno-kultureller Zuschreibungen in der Erwachsenenbildung / Silke Schuster. Mit einem Vorw. von Franz Hamburger. - Opladen [u.a.] : Budrich UniPress, 2013. - 200 S. : graph. Darst.

SW: Interkulturelle Bildung ; Bildungsforschung ; Erwachsenenbildung ; Bildungstheorie ; Multikulturelle Gesellschaft ; Interkulturelle Erziehung ; Bildungsprozess ; Einwanderer ; Migration ; Bildungsangebot

Die Interviewstudie mit Teilnehmern einer längerfristigen, interkulturellen Weiterbildung analysiert Bildungsprozesse aus biografiethoretischer Perspektive und fragt nach der Bedeutung ethnisch-kultureller (Mehrfach-)Zugehörigkeit als Bedingung zur Möglichkeit interkultureller Bildung. (Verlag)

0121 HOB B

Horsdal, Marianne:

Leben erzählen - Leben verstehen : Dimensionen der Biografieforschung und Narrativer Interviews für die Erwachsenenbildung / Marianne Horsdal. - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 202 S.

SW: Biographieforschung ; Erzählen ; Biographische Methode ; Narratives Interview ; Erinnerung ; Kognition ; Biographie ; Methode ; Neuropsychologie ; Politische Bildung ; Bildung ; Perspektive

Die narrative Forschung als zentrale Methode der empirischen Sozialforschung hat in den letzten Jahren den Blick auf interdisziplinäre Ansätze erweitert. Davon profitiert auch die Erwachsenenbildungsforschung, z.B. im Themenbereich Alphabetisierung und Grundbildung. Die Erkundung von (auto)biografischen Erzählweisen und -strukturen trägt zum Verständnis von Lernbiografien bei. Die Autorin führt in diesem Buch mehrere internationale Studien zusammen und verknüpft sie mit Fragestellungen der Erwachsenenbildungsforschung. Die Studien nehmen dabei neurobiologische, philosophische und pädagogische Perspektiven auf narrative Strukturen ein. Sie machen Zusammenhänge zwischen Biografie und Bildungsprozess deutlich und ermöglichen die Initiierung von neuen Lehr-/Lernsettings.

AUS DEN BEZUGSWISSENSCHAFTEN

1152 STA B

Jugendbewegt geprägt

: Essays zu autobiographischen Texten von Werner Heisenberg, Robert Jungk und vielen anderen / Barbara Stambolis (Hg.). - Göttingen : V&R unipress, 2012. - 819 S. : zahlr. Ill.

SW: Historische Persönlichkeit ; Jugendbewegung ; Autobiographie ; Lebensplan ; Selbstbild ; Biographie

1166 KUE B

Kühn, Günter:

Menschen in der Migration zwischen vertrauter und fremder Tradition : unter besonderer Berücksichtigung der Situation in der Bundesrepublik Deutschland / Günter Kühn. - Bielefeld : Bertelsmann, 2013. - 309 S.

SW: Migration ; Multikulturelle Gesellschaft ; Geschichte ; Religion ; Integration ; Deutschland

Migration ist ein Schicksal, das Menschen in allen historischen Epochen und allen Kulturkreisen betroffen hat und betrifft. Der Band zeigt Ursachen und Gründe von Migration und erläutert das Geflecht aus Gesellschaft, Sprache, Kultur und Religion,

das Migration bedingt. Am Beispiel Deutschlands geht der Band ausführlicher auf die Migrations- und Integrationsthematik ein und vermittelt Hintergrundwissen über die historischen Entwicklungen und über die politischen, wirtschaftlichen und soziokulturellen Zusammenhänge von Migration. Mit einer umfassenden sachlichen Darstellung und historischen Rückblenden, bietet der Band eine Grundlage für zukünftige Diskussionen zum Thema Migration. (Verlag)

1131 SCH B

Neue Prekarität

: die Folgen aktivierender Arbeitsmarktpolitik ; europäische Länder im Vergleich / Karin Scherschel, Peter Streckeisen, Manfred Krenn (Hg.). - 1. Aufl. - Frankfurt am Main [u.a.] : Campus-Verl., 2012. - 313 S. : graph. Darst.

SW: Prekariat ; Arbeitslosigkeit ; Arbeitsmarktpolitik ; Beschäftigungsentwicklung ; Sozialer Wandel ; Europa ; Internationaler Vergleich

Europaweit ist eine Zunahme sozialer Verwerfungen und prekärer Arbeitsverhältnisse zu verzeichnen - die "soziale Frage" ist in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses sowie in wissenschaftliche Debatten zurückgekehrt. Am Beispiel von Deutschland, Österreich, Polen, Großbritannien und der Schweiz zeigen die Autorinnen und Autoren, dass in diesen fünf Ländern die aktivierende Arbeitsmarktpolitik der letzten Jahre ihr Ziel verfehlt hat: Inklusion und "Wiedereingliederung" wurden nicht erreicht. Stattdessen haben die Aktivierungspolitiken zur Ausdehnung von Prekarität geführt: Sie vertiefen gerade jene Verwerfungen, die sie zu bekämpfen suchen.

1140 BEN B

Migration und Integration

: Gedanken und Gespräche über Generationen und Grenzen hinweg / Rainer Bendel (Hg.). - Berlin [u.a.] : Lit, 2013. - 104 S. : Ill. ; 21 cm

SW: Vertreibung ; Migration ; Integration ; Erinnerung ; Kollektives Gedächtnis ; Interkulturalität ; Region ; Identität ; Geschichte ; Aufsatzsammlung

Die kirchliche Vertriebenenbetreuung befindet sich aktuell im Umbruch. Bereits 1999 wurde in der Neuordnung der Vertriebenenseelsorge die Wahrung und Fortentwicklung der spirituellen Identität und die Bewahrung des heimatlichen religiösen und kulturellen Erbes als eine Zielsetzung und wichtige Aufgabe formuliert. Mehr als ein Jahrzehnt später wollten zwei Podiumsgespräche und die damit verbundenen Beiträge diese Aufgaben weiter konkretisieren. Warum beschäftigen sich heute immer noch Menschen mit dem Problem der Vertreibung aus Osteuropa? Was kann einem Menschen, der Vertreibung erlebte - bei allem Fremdheitsgefühl - dennoch Stabilität verleihen? Wie können heute Gespräche über Generationen und Grenzen hinweg Lücken füllen, Brücken bauen und so die Menschen im gemeinsamen Haus Europa besser zusammenfinden lassen?

Wichtige Erträge dieser beiden Veranstaltungen sind im vorliegenden Buch zusammengestellt. (Verlag)

1432 HAS B

Hasler, Felix:

Neuromythologie : eine Streitschrift gegen die Deutungsmacht der Hirnforschung / Felix Hasler. - 3., unveränd. Aufl. - Bielefeld : Transcript-Verl., 2013. - 260 S.

SW: Hirnforschung ; Einfluss ; Wissenschaft ; Utopie ; Kritik

Alle machen Hirnforschung. Kaum eine Wissenschaftsdisziplin kann sich wehren, mit dem Vorsatz "Neuro-" zwangsmo­dernisiert und mit der Aura vermeintlicher experimenteller Beweisbarkeit veredelt zu werden. Die Kinder der Neuroinflation heißen Neurotheologie, Neuroökonomie, Neurorecht oder Neuroästhetik. Der gegenwärtige Neurohype führt zu einer Durchdringung unserer Lebenswelt mit Erklärungsmodellen aus der Hirnforschung. Bin ich mein Gehirn? Nur ein Bioautomat? Dieses Buch ist eine Streitschrift gegen biologischen Brachialreduktionismus und die überzogene Interpretation neurowissenschaftlicher Daten. Ein Plädoyer für Neuroskepsis statt Neurospekulation. (Verlag)

1158 KOE B

Köcher, Renate:

Generali Altersstudie 2013 : wie ältere Menschen leben, denken und sich engagieren / Renate Köcher ; Oliver Bruttel. - Lizenzausg. - Bonn : Bundeszentrale für politische Bildung, 2012. - 592 S. : Ill., graph. Darst.

SW: Deutschland ; Alter ; Lebensbedingungen ; Zufriedenheit ; Wohnen ; Alltag ; Medienkonsum ; Netzwerk ; Familie ; Gesundheit ; Ehrenamt ; Aufsatzsammlung

1140 GIE B

Giel, Susanne:

Theoriebasierte Evaluation : Konzepte und methodische Umsetzungen / Susanne Giel. - Münster [u.a.] : Waxmann, 2013. - 305 S. : graph. Darst.

SW: Evaluation ; Methode

Klassische Konzepte zur Durchführung von Programmevaluationen stoßen regelmäßig an Grenzen der Praxis oder können wissenschaftlichen Ansprüchen nicht genügen. Als einen alternativen Zugang präsentiert das Buch theoriebasierte Evaluationskonzepte. Diese ermöglichen Evaluationen, die für Beteiligte und Betroffene einen Nutzen erzeugen, realistisch umsetzbar sind, zu genauen Ergebnissen führen und den Beteiligten gegenüber fair sind. Die Publikation verfolgt ausdrücklich eine anwendungsorientierte Absicht und richtet sich an die Praxis sowie die Aus- und Fortbildung von Evaluatoreninnen und Evaluatoren. Abgeleitet aus den jeweiligen Nutzungspotentialen grundlegender methodischer Zugänge entwickelt die Autorin ein Konzept integrativer Methodennutzung zur Realisierung

theoriebasierter Evaluationen. Die einzelnen Analyseschritte werden anhand der Beispielerwertung einer internetbasierten Lernumgebung illustriert. (Verlag)

1140 WET B

Aufstand in den Städten

: Krise, Proteste, Strategien / Wolf Wetzel (Hg.). - 1. Aufl. - Münster : Unrast, 2012. - 255 S. : Ill.

SW: Widerstand ; Politik ; Protestbewegung ; Demonstration ; System ; Kritik ; Soziale Gerechtigkeit ; Europa ; Vereinigte Staaten ; Aufsatzsammlung

Vor dem Hintergrund der schwersten Krise des Kapitalismus nach dem Zweiten Weltkrieg kam es an unterschiedlichen Orten zu Protesten, Streiks und Unruhen. So unterschiedlich die Motive und Zusammensetzung der Beteiligten waren und sind, so verschieden sind die Mittel der Protestbewegung, sich Gehör zu verschaffen. Das Buch beschreibt in den ersten Kapiteln die Krise und analysiert die veränderten Bedingungen, die ein Großteil der Bevölkerung nicht länger hinnehmen will. Im Mittelpunkt des Buches stehen die verschiedenen Orte, an denen sich Widerstand formiert hat und dabei ist, sich zu organisieren. Nicht nur die unterschiedlichen Bedingungen der Krise werden dabei sichtbar gemacht, sondern auch die verschiedenen Vorstellungen, wie Widerstand dagegen aussehen soll und kann. Der letzte Teil des Buches beschäftigt sich mit Einschätzungen und Perspektiven: Was ist an den verschiedenen Orten der Unruhen gleich, was ist prägnant anders? Worin unterscheiden sich Riots (in den Banlieues/Frankreich oder in Tottenham/England) von Protestbewegungen? An welche Grenzen stoßen die verschiedenen Protestbewegungen? (Verlag)

V B 600 E

Historische Netzwerkanalysen

/ hrsg. von Albert Müller ; Wolfgang Neurath. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verl., 2012. - 228 S. : graph. Darst., Kt.

SW: Geschichtswissenschaft ; Netzwerk ; Soziales Netzwerk ; Analyse ; Methode ; Aufsatzsammlung

Was sind Netzwerke, was ist Soziale Netzwerkanalyse? Soziale Netzwerke werden mit der Methode der Sozialen Netzwerkanalyse (SNA) untersucht, die sich bewährt, wenn die sozialen Netzwerke hoch komplex sind. SNA rekonstruiert und stellt grafisch dar, wie Individuen und Gruppen in Netzwerken Positionen einnehmen und eingebettet sind, wie sie Gruppen bilden und zu anderen Gruppen in Beziehung treten. Hier wird gefragt: Wie knüpfen Akteure soziale Netze? Wie prägt sie und wie verändert sich ihr Eingebundensein in ein Netzwerk? Welche Zwecke verfolgen und erreichen sie über ein Netzwerk? Und wie fließen materielle, soziale, kulturelle Ressourcen durch das Netzwerk? Auch die Geschichtswissenschaften fühlen sich mittlerweile von den Möglichkeiten der Netzwerkanalyse angezogen. Seit kurzem profitiert die Historische Netzwerkanalyse von der SNA. In diesem Band wird dies

erstmalig u.a. anhand verschiedener Anwendungsfälle netzwerkanalytischer Techniken dokumentiert. Der thematische Bogen reicht dabei vom Handel mit Kunst- und Luxusgütern im 17. Jahrhundert über bäuerliche Dorfgesellschaften im Dritten Reich und Verfolgungsstrategien der Kölner Gestapo bis hin zu Netzwerken agrarökonomischer Forscher/innen in Deutschland um 1945 sowie politischen Eliten im sozialistischen Ungarn. (Verlag)

1631 WEI B

Weiwei, Liu:

The adult offending and school dropout nexus : a life course analysis / Liu Weiwei. - El Paso : LFB Scholarly Pub. LLC, 2013. - XXIII, 234 S. : graph. Darst.

SW: Vereinigte Staaten ; Hochschule ; Studienabbruch ; Kriminalität ; Soziale Lage ; Entwicklungsphase

Inhalt: Introduction -- Conceptualizing turning points -- Conceptualizing high school graduation as a turning point -- An empirical study of the graduation/dropout-offending relationship -- Data used to assess the causal relationship between graduation/dropout and offending -- Analytical methods to assess the graduation/dropout-offending relationship -- Empirical results on the high school graduation/dropout-offending relationship -- Reconciling the results with past findings on the graduation/ dropout-offending relationship -- Implications for life course criminology and policy making -- Looking into the future (Verlag)

1140 VRA B

Revolt and crisis in Greece

: between a present yet to pass and a future still to come / ed. by Antonis Vradis and Dimitris Dalakoglou. - Oakland [u.a.] : AK Press & Occupied London, 2011. - 350 S. : Ill.

SW: Griechenland ; Wirtschaftskrise ; Jugendprotest ; Politische Betätigung ; Soziale Lage ; Wirtschaft ; Situation ; Geschichte 2008